Traarer Schützen-INF

Herausgegeben vom Bürgerschützenverein Krefeld-Traar 1850 e. V.

Zünftige Verabschiedung des alten Throns

Neuer König mit jungem Königshaus

39. Ausgabe September 2022

Vorwort

Liebe Traarer Mitbürger, liebe Traarer Schützen!

Mehrere gelungene Veranstaltungen mit vielen Besuchern liegen hinter uns. Darüber berichten wir in dieser Ausgabe ausführlich. Das gilt natürlich insbesondere für die ergreifende Verabschiedung des scheidenden Königshauses unter König Günter I. und Marita I. sowie das spannende Königsvogelschießen, welches uns ein ganz junges Königshaus mit König Lukas I. und Königin Vera I. an der Spitze beschert hat.

Hier können Sie alles in Ruhe Revue passieren lassen. Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre.

Mit bestem Schützengruß

Ihr

Dr. Walter Potthast
Präsident

Nachruf der Musketiere Egelsberg

Die Musketiere Egelsberg trauern um ihren Schützenbruder

Dr. Dietmar Bronder.

Dietmar gehörte den Musketieren Egelsberg seit dem 1. Juli 2017 an. Mit seinem Humor, seiner sympathischen Art sowie seiner immer positiven Lebenseinstellung hat er die Gruppe spürbar bereichert. Dietmar verstarb am 29. Juli 2022 nach kurzer schwerer Krankheit, bald nach der Vollendung seines 75. Lebensjahrs.

Dietmar hinterlässt eine große Lücke bei den Musketieren Egelsberg, aber die gemeinsame Zeit, die sie mit ihm verbringen durften, werden sie nie vergessen!

Für Sie arbeiten wir gerne unter Spannung

ELEKTRO-
HECKERSHOFF
TECHNIK GMBH

Tel.: 02151 7480-80 · www.heckershoff-elektro.de

HAUSTECHNIK
MARTIN GIESBERTS
Moerser Landstraße 414
47802 Krefeld-Traar
Tel. 02151 56 66 00
www.haustechnik-giesberts.de

40. Stiftungsfest als fulminanter Schlusspunkt

Nach zweijähriger Unterbrechung durch die Corona-Pandemie feierte die 1. Kompanie der Hist. Sappeure am Samstag, dem 3. September 2022, mit zahlreichen Gästen ihr 40. und zugleich letztes Stiftungsfest auf dem idyllischen Bauernhof von Familie Lenßen. Die Rahmenbedingungen passten optimal: Das Wetter war sommerlich, aber nicht zu heiß. Der Innenhof und die Scheune waren bis auf den letzten Platz gefüllt; die Veranstaltung war ja auch seit Monaten ausverkauft. Die Getränke, die ausschließlich in kleinen Flaschen ausgeschenkt wurden, waren gut gekühlt. Zur zwischenzeitlichen Stärkung bot die Landfleischerei Hinterding eine Reihe von leckeren Speisen an.

Doch das Einzigartige war an diesem Abend die musikalische Unterhaltung: Die 1. Kompanie der Hist. Sappeure hatte keine Kosten und Mühen gescheut und mit TEN AHEAD (www.tenahead.de) eine ganz außergewöhnliche Showband in XL-Besetzung für ihr letztes Stiftungsfest verpflichtet. Mit sieben Musikern, zwei Sängerinnen und zwei Sängern bot die Band ein höchst abwechslungsreiches Programm, welches die Gäste mitriss und begeisterte. Die Darbietungen waren sehr vielseitig, weil die Sängerinnen und Sänger bei ihren Auftritten ganz verschiedene Genres abdeckten und in wechselnden, auffälligen Outfits auch etwas für das Auge boten. Das Publikum war von der Musik und der Show äußerst angetan.

Natürlich hat die 1. Kompanie der Hist. Sappeure auch nicht vergessen, was sie der Familie Lenßen zu verdanken hat, auf deren Bauernhof sie 39 der insgesamt 40 Stiftungsfeste ausgerichtet hat. Die Sappeure geleiteten die inzwischen 92-jährige Gerta Lenßen als Hausherrin auf die Bühne, wo sich Kommandeur Dr. Walter Potthast bei ihr für die langjährige Gastfreundschaft bedankte und einen bunten Blumenstrauß überreichte.

Last not least möchte die 1. Kompanie der Hist. Sappeure selbstverständlich auch nicht versäumen, sich bei ihren zahlreichen, treuen Gästen zu bedanken, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, so viele und schöne Stiftungsfeste miteinander zu feiern. Es gab sogar einige Gäste, die stolz darauf waren, keines der 40 Stiftungsfeste verpasst zu haben. Die Veranstalter wissen diese über Jahrzehnte andauernde Treue der Besucher zu schätzen und verabschieden sich von allen mit einem ganz herzlichen Dankeschön!

Gelungene Abschiedsfeier für das alte Königshaus

Die Traarer Schützen verabschiedeten ihr scheidendes Königshaus am Samstag, dem 10. September 2022, mit einem zünftigen Königsabschlussball. Als König Günter I. und Königin Marita I. (Weissmann) mit ihren Ministern um 19.30 Uhr in das ausverkaufte Festzelt einzogen, empfingen die mehr als 1.000 Feiernden sie schon mit tosendem Applaus und stehenden Ovationen. Der Beifall wollte kein Ende nehmen, was die Mitglieder des scheidenden Königshauses so richtig genossen. Sie waren ob der großen Anteilnahme sichtlich ergriffen.

Nachdem sich der Jubel ein wenig beruhigt hatte, hieß Präsident Dr. Walter Potthast alle Anwesenden herzlich willkommen und begrüßte ein paar Ehrengäste namentlich. Er freute sich, dass Oberbürgermeister Frank Meyer zum Königsabschlussball gekommen war. Er hieß ferner den Landtagsabgeordneten Marc Blondin, der bekanntlich in Traar beheimatet ist, sowie Katharina Nowak, die neue Vorsteherin des Stadtbezirks Ost, herzlich willkommen. Schließlich begrüßte er eine Reihe von ehemaligen Schützenkönigen sowie Ehrenmitglieder des Bürgerschützenvereins.

Mit großem Stolz führte der Präsident danach aus, dass die Zahl der aktiven Traarer Schützen auf sage und schreibe 572 gewachsen sei. Zu der deutlichen Steigerung hätte vor allem die Gruppe der neuen Jungschützen beigetragen, die aus insgesamt 50 Jungen und Mädchen bestehe. Mit dem starken Mitgliederzuwachs in einer Zeit, in der viele Vereine unter sinkenden Mitgliederzahlen litten, habe der Bürgerschützenverein Traar seine Position als mit Abstand größter Schützenverein im Raum Krefeld noch weiter ausgebaut. Diese äußerst positive Entwicklung des Traarer Schützenwesens quittierten die Festteilnehmer mit lang anhaltendem Beifall.

Es folgte eine besondere Ehrung für General a.D. Hartmut Schymitzek, der inzwischen in Peiting (Oberbayern) lebt und die weite Reise nach Traar auf sich genommen hatte. Der Vorstand ernannte ihn in Würdigung seiner langjährigen Verdienste zum Ehrenmarschall. Er erhielt dazu eine Urkunde und einen Marschallstab. Diese besondere Auszeichnung wurde in der 172-jährigen Geschichte des Bürgerschützenvereins Traar erst zum dritten Mal vergeben.

„SCHÜTZ DAS, WAS DIR WICHTIG IST."

Geschäftsstelle
Dott, Ewalds, Hoster & von Pluto GbR
Moerser Landstraße 409 · 47802 Krefeld-Traar
Telefon 02151 564696

Marienstraße 89 · 47807 Krefeld-Fischeln
Telefon 02151 930970
dott.ewalds@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.
PROVINZIAL

Jürgen Schreiber Immobilien
Jürgen Schreiber
Moerser Landstrasse 458a
47802 Krefeld
+49 (0) 2151 3 27 35 27

Bewertung • Verkauf • Vermietung
– Unsere Kompetenz, Ihre Sicherheit –

- Profi-Gutachten – So viel sollte Ihnen Ihre Immobilie wert sein!
- Verkauf von Ihren Gewerbe- und Wohnimmobilien
- Vermietung von Ihren Gewerbe- und Wohnimmobilien

www.immobilien-schreiber.com

Anschließend würdigte Präsident Dr. Walter Potthast die umfangreichen Verdienste von Norbert Platen. Dieser habe sich seit mehreren Jahrzehnten aktiv als Schütze beteiligt, habe drei Königshäusern als Ordonnanzoffizier gedient und 31 Jahre lang dem Schützenvorstand angehört, davon 21 Jahre als Geschäftsführer und fünf Jahre als Vizepräsident. Als kleine Anerkennung bekam Norbert Platen ein Weinpräsent überreicht.

Danach ließ der Präsident die vierjährige Amtszeit des scheidenden Königshauses Revue passieren. Er hob zunächst die verschiedenen Spendenaktionen hervor. So habe das Königshaus beim Schützenfest 2019 namhafte Spenden für das Kinderheim Bruckhausen und das Landhaus Maria Schutz gesammelt. Während der gesamten Amtszeit lief die Spendenaktion „Traarer Schützen retten die Mühle“, mit der ein wichtiger Beitrag zur Sanierung der Mühle auf dem Egelsberg geleistet wird. Ein Modell dieser Mühle habe das Königshaus zuletzt noch versteigert. Der Präsident erwähnte weiterhin, dass das Königshaus trotz der zweijährigen Zwangspause infolge der Corona-Pandemie sehr viele Termine bei den Schützengruppen und befreundeten Vereinen wahrgenommen und dabei das Königreich Traar stets würdig repräsentiert habe. Zum Abschluss seiner Rede bedankte sich der Präsident bei jedem einzelnen Mitglied des Königshauses für seinen hervorragenden Einsatz und überreichte ein paar Erinnerungsstücke. Die Festgäste erhoben sich von ihren Plätzen und jubelten dem scheidenden Königshaus mit König Günter I. und Königin Marita I. zum Abschied lang anhaltend zu.

Im Anschluss daran ergriff Oberbürgermeister Frank Meyer das Wort und hob die Bedeutung des Schützenwesens für den gesellschaftlichen Zusammenhalt hervor. Er dankte den Mitgliedern des Königshauses für die geleistete Arbeit und überreichte dem Königspaar den Ehrenteller der Stadt Krefeld mit einer persönlichen Gravur.

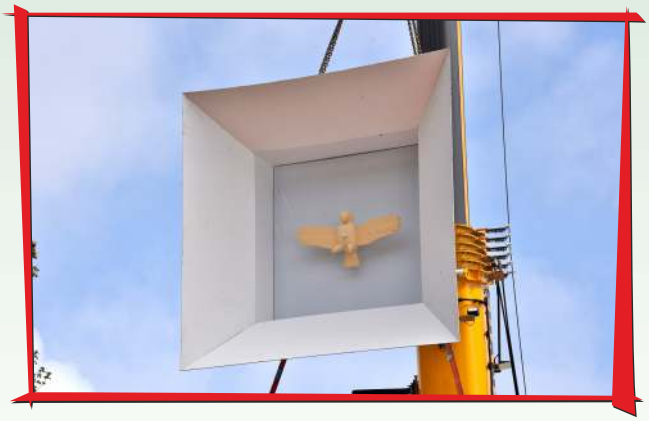
Burengeneral Herbert Busch ließ es sich ebenfalls nicht nehmen, auf die Amtszeit des Königshauses zurückzublicken. Üblicherweise prangert er dabei Missstände im Königreich Traar an, welche die scheidenden Regenten hinterlassen haben. Dieses Mal fiel es ihm jedoch schwer, fundiert Kritik an der Amtsführung zu formulieren. Vielmehr musste er einräumen, dass auch die ansonsten etwas aufmüpfigen Freien Bauern ein gutes und freundschaftliches Verhältnis zum scheidenden König Günter I. und seinem Hofstaat gepflegt hätten.

Es folgten noch Grußworte der befreundeten Schützenvereine aus Bockum und Verberg, bevor König Günter I. und Königin Marita I. ein paar Abschiedsworte an ihr Volk richteten. Danach endete der offizielle Teil des Königsabschlussballs mit dem Großen Zapfenstreich, der von den Spielfreunden Uerdingen und dem Blasorchester TV Jahn Bockum dargeboten wurde. Das Kommando hatte General Jörg Platen.

Damit war die Veranstaltung aber noch lange nicht zu Ende. Vielmehr feierten die Traarer Schützen zur Musik der Band „Soundconvoy“ noch mehrere Stunden ausgiebig weiter. Die Tanzfläche war so voll, dass ein Element des Zeltbodens der Belastung nicht standhielt und bedrohlich ins Schwingen geriet. Insgesamt war es ein ausgelassener Ausklang eines rundum gelungenen Königsabschlussballs.

Spannendes Finale beim Königsvogelschiessen

Am Sonntag, dem 11. September 2022, traten die hiesigen Schützen pünktlich um 13.00 Uhr auf dem Traarer Rathausmarkt an. Zunächst segnete Pfarrer Frank Schürkens die neue Vereinsfahne, bevor König Günter I. ein letztes Mal mit Präsident Dr. Walter Potthast und General Jörg Platen die Front abschritt. Anschließend zogen die Schützen mit klingendem Spiel zum Festplatz, wo gegen 13.30 Uhr das Vogelschießen unter der Leitung von Schießmeister Michael Geerlings begann.



Die ersten Schüsse gaben das alte Königshaus, der Vorstand und einige Ehrengäste ab, bevor alle anwesenden Traarer Schützen einmal auf den von Thomas Bullerschen in bewährter Manier aus afrikanischem Abachi-Holz gebauten Vogel schießen durften. Das nahm wegen der großen Anzahl aktiver Schützen einige Zeit in Anspruch. Es kam jedoch keine Langeweile auf, denn die Stimmung auf dem Platz war bei herrlichem Sonnenschein prächtig. Für die Kinder gab es ein paar Attraktionen, die sie kostenlos nutzen konnten. Und die Erwachsenen wurden von der Orchestervereinigung Traar und den „Nette Stölle Jonges“ aus Hüls den ganzen Nachmittag musikalisch vielseitig unterhalten.

Nachdem alle Ehrenschüsse abgegeben worden waren, legte der Vorstand eine Pause ein. Während dieser Unterbrechung konnten interessierte Mitglieder beim 1. Kassierer Thomas Janßen eine Schießkarte zum Preis von 25 EUR erwerben, die zur weiteren Teilnahme am Schießwettbewerb berechtigte. Anschließend begann ein spannender Endkampf, an dem sich zunächst sieben Kandidaten beteiligten: Lukas von der Weyden (Lützower), Geschäftsführer Thorsten Breiding (Preußische Infanterie), Bastian Arens, Thomas Pingen, Björn Kämper (alle 2. Kompanie der Hist. Sappeure), Ole Ramrath (Lothringer Musketiere) und Michael Rinsch (Französische Infanterie). Nach einigen Schießrunden blieben zwei Teilnehmer übrig: Lukas von der Weyden und Michael Rinsch, die beide alles versuchten, um den Rest des Vogels von der Stange zu holen. Am Ende hatte Lukas von der Weyden um 17.46 Uhr mit dem 543. Schuss das Glück auf seiner Seite: Mit einem Volltreffer spaltete er den verbliebenen Rumpf des Vogels, der daraufhin herunterfiel. Damit stand fest: Das Königreich Traar hat mit dem erst 26-jährigen Lukas von der Weyden einen neuen Schützenkönig. Präsident Dr. Walter Potthast und Vizepräsident Jürgen Peters hängten ihm das Königssilber um, bevor Lukas I. ein erstes Mal die Front der Traarer Schützen auf dem Festplatz abschritt.

Abends erfolgte die Proklamation des neuen Königshauses im Festzelt. Gemeinsam mit König Lukas I. regiert Königin Vera I. (Schubert). Innenminister ist Felix Rinsch in Begleitung von Katharina von der Weyden. Das Amt des Außenministers bekleidet Marcel Beckmann mit Mia Schubert an seiner Seite. Matthias von der Weyden übt das Amt des Finanzministers aus; seine Ehefrau Saskia steht ihm zur Seite. Robin Polka, der über Erfahrungen als Büttenredner verfügt, ist neuer Kriegsminister; Nina Meier begleitet ihn. Als Ordonnanzoffizier fungiert Yannik Wollner.

Damit hat das Königreich Traar nach sehr langer Zeit mal wieder ein ganz junges Königshaus. Alle Mitglieder sind noch keine 30 Jahre alt. Das sichert den Fortbestand und fördert die weitere Entwicklung des Traarer Schützenwesens. Die feiernden Schützen wussten das zu schätzen: Sie huldigten dem neuen Königshaus und bedachten es mit stürmischem Beifall.

Im Anschluss an die Proklamation bat der Präsident noch Thomas Bullerschen, Stephan Lichters, Norbert Mörtter, Peter Münks, Ralf Vennemann, Herbert Busch und Kalli Schulte-Bockholt auf die Bühne. Er bedankte sich bei ihnen für die tatkräftige Unterstützung in den vergangenen Jahren und bat die anderen, diesem Beispiel zu folgen und sich mehr zu engagieren. Vizepräsident Jürgen Peters und Geschäftsführer Thorsten Breiding überreichten den Geehrten als Dankeschön jeweils ein Weinpräsent.

Zum Ausklang feierten die Schützen noch ausgiebig auf der Tanzfläche weiter. Die Band „Saturn“ sorgte mit ihren musikalischen Darbietungen für ausgezeichnete Stimmung, sodass viele noch lange blieben.

Adieu König Günter I. – Willkommen König Lukas I.

Nun ist es so weit: Was vor vier Jahren bestenfalls ein kurzer Gedanke an ein Ereignis in weiter Ferne war, wurde nun endgültige Realität. Unsere Regentschaft wurde für uns mit einem großartigen Königsabschlussball zu einem würdigen Abschluss gebracht.

Alter Tradition folgend wurde gleich am nächsten Tag der neue Schützenkönig in einem spannenden Wettbewerb ermittelt. Wir grüßen den neuen König Lukas I. und wünschen ihm und seinem Hofstaat eine glückliche Regentschaft.

Die Traarer Schützinnen und Schützen sind unserem Wunsch gefolgt und haben sich anstatt mit Blumen, mit Geldbeträgen für unsere Mühlen-Aktion von uns verabschiedet. Blumen gab es in vielen Fällen trotzdem dazu.

Am Montag, dem 12. September 2022, fanden wir dann endlich die Zeit, die vielen von den Schützen zum Abschied überreichten Umschläge zu sichten - hatten wir doch für den Abend bereits die Scheckübergabe an den Bürgerverein geplant. Was wir dann erlebten, ist schwer in Worte zu fassen. Wir waren sprachlos über die zum Teil sehr hohen Geldbeträge und glücklich über die vielen liebevoll gestalteten „Umschläge“ mit wirklich rührenden Worten zur Verabschiedung.

Überglücklich verkünden wir, dass aus dem Verkauf der Buttons, der Versteigerung des Mühlen-Modells und den Spenden zu unserer Verabschiedung der stolze Betrag von 7.750,66 EUR zusammengekommen ist.

Die Scheckübergabe fand, selbstverständlich bei bestem Wetter, an der Mühle auf dem Egelsberg statt, wo wir symbolisch einen Scheck über die stattliche Spendensumme an den beeindruckten und hocherfreuten Vorstand des Bürgervereins übergaben.

Für das große Engagement und die anhaltende Spendenbereitschaft danken wir den Traarer Schützinnen und Schützen aufs Herzlichste.

Es grüßt Euch ein letztes Mal,
Euer Königshaus 2019

25 Jahre Preussische Infanterie

Erstmalig beim Schützenfest 1998 mit 13 Männern angetreten, ist die Preußische Infanterie mit ihren schmucken Uniformen inzwischen nicht mehr aus dem Traarer Schützenwesen wegzudenken. Seitdem wächst die Mitgliederzahl stetig und die Gruppe besteht heute aus stattlichen 26 Mitgliedern. Angeführt wird die Truppe seit ihrem Bestehen von Kommandeur Karl-Heinz Krouß und Spieß Rüdiger von Royen.

Im Standquartier an der Kemmerhofstraße im Garten von Ingrid Ewalds wurde von Beginn an der Zusammenhalt mit Familien, Freunden, Bekannten und Förderern groß geschrieben. In diesem Quartier wird bekanntermaßen gerne und gut gefeiert und auch befreundete Königshäuser aus anderen Stadtteilen waren öfter zu Gast. Die Kinder der Preußischen Infanteristen sind heute selbst im Traarer Schützenwesen aktiv oder unterstützen die Truppe in jeder Hinsicht.

2015 wurde das Königshaus um König Norbert Lux und seiner Königin Esta Wolff komplett aus den Reihen der Kompanie gestellt. Als Königsgarde war die Preußische Infanterie jederzeit für ihren König einsatzbereit und nahm alle Aufgaben pflichtbewusst wahr.

Das soziale Engagement wird ebenfalls groß geschrieben. So ist es für die Mitglieder eine Selbstverständlichkeit, soziale Einrichtungen in und um Traar herum mit Sach- und Geldspenden zu unterstützen. Auch das gemeinsame Projekt der Schützengruppen zur Ukraine-Hilfe wurde natürlich mit einer ansehnlichen Summe unterstützt.

In diesem Jahr, nach der langen entbehrungsreichen Zeit, konnte die Gruppe wieder gemeinsam ein Sommerfest feiern. Aus einem spannenden Schießwettbewerb ging Christian Ricken als neuer Kompaniekönig hervor, der sich mit seiner Frau Nicole auf die bevorstehende Amtszeit freute.

Bei der Preußischen Infanterie sind Nachwuchssorgen - ebenso wie beim Bürgerschützenverein - erfreulicherweise kein Thema. So wurden seit dem letzten Schützenfest sechs neue Mitglieder - davon fünf im Alter von weniger als 30 Jahren - rekrutiert, die sich bestens integrieren und mit frischem Wind das Kompanieleben bereichern.

Das 25-jährige Bestehen wird natürlich auch zu gegebener Zeit gebührend gefeiert. Im Übrigen freut sich die Preußische Infanterie bereits auf das anstehende Schützenfest im kommenden Jahr. Die Vorbereitungen laufen schon auf Hochtouren. Vorfreude ist bekanntlich die schönste Freude.

Die Preußische Infanterie begrüßt das neue junge Königshaus mit König Lukas I. sowie Königin Vera I. und wünscht allen ein unvergessliches Schützenfest im kommenden Jahr.

Traarer Schützen-Kalender 2023

10.03.2023	**20:00 Uhr**	**Jahreshauptversammlung** im Gemeindeheim St. Josef
22.04.2023	**16:00 Uhr**	**1. Übungstag** auf dem Traarer Rathausmarkt
30.04.2023	**20:00 Uhr**	**„Tanz in den Mai“** im beheizten Zelt auf dem Festplatz
01.05.2023	**12.00 Uhr**	**Antreten** auf dem Traarer Rathausmarkt, kleiner Umzug, **Maibaumsetzen** auf dem Festplatz
06.05.2023	**16:00 Uhr**	**2. Übungstag** auf dem Traarer Rathausmarkt
13.05.2023	**16:00 Uhr**	**3. Übungstag** auf dem Traarer Rathausmarkt und Generalprobe
27.05. – 30.05.2023		**Schützenfest** im Königreich Traar

Herausgeber: Bürgerschützenverein Krefeld-Traar 1850 e. V., Rather Str. 115, 47802 Krefeld,
kontakt@bsv-traar.de, www.bsv-traar.de
Redaktion: Dr. Walter Potthast und Thorsten Breiding
Anzeigen: Thomas Janßen
Fotos: Sabine Krantzen, Rüdiger Hanke, André Bovenschen, Privat
Produktion: KReativHOF, André Bovenschen, www.KReativHOF.nrw
Alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung wie Nachdruck oder Vervielfältigung bedarf der vorherigen Zustimmung der Redaktion.
Auflage: 4.000 Stück